

Projekte von und für Mädchen und junge Frauen in Deutschland Förderrichtlinie

„Was würdest du für Mädchen tun?“

filia heißt „Tochter“.

filia möchte Projekte von Mädchen- und Frauenorganisationen, die Mädchen stark machen, mit bis zu 5000 Euro unterstützen.

Die Projekte sollen etwas dafür tun, dass Mädchen und Frauen frei von Gewalt leben können und dass sie in der Gesellschaft mitentscheiden.

Bis zum 1. März 2012 nimmt filia Anträge mit Ideen und Plänen für Projekte für Mädchen und junge Frauen entgegen.

Beantragen können Mädchen- und Frauenorganisationen, die in Deutschland vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt sind.

Die Projekte können frühestens ab dem 1.7.2012 starten

Kriterien:

- Das Projekt ist für eine Gruppe von Mädchen und/oder jungen Frauen (Altersgrenze ist 30 Jahre).
- filia unterstützt besonders Mädchen und Frauen, die mehrfach benachteiligt sind – nicht nur weil sie weiblich sind, sondern auch, weil sie eine andere Hautfarbe oder einen anderen Glauben als die meisten haben, weil ihre Familien aus einem anderen Land kommen oder weil sie sich in andere Frauen verlieben. Solche Mädchen und Frauen kommen in eurem Projekt vor.
- Mädchen und junge Frauen sind im Projekt aktiv – sie können ihre eigenen Ideen und Vorschläge umsetzen und bestimmen mit, was gemacht wird. Oder sie machen das Projekt sogar ganz – sie haben selbst die Idee, organisieren oder leiten selbst.
- Das Projekt macht Mädchen und junge Frauen stark, so dass sie sich dafür einsetzen können, frei von Gewalt zu leben - und/oder dass sie in der Gesellschaft eine wichtige Rolle spielen und selbst entscheiden. Mädchen merken, was sie alles können, sie lernen etwas dazu, was sie selbständiger und freier macht und wissen, welche Rechte sie haben.
- Im Projekt können auch kreative Sachen gemacht werden, wie zum Beispiel Kunst, Kultur, Film, Radio, Fotografie, Malen, Tanzen, Bewegung, Sport usw.
- Das Projekt ist mit einer Organisation verbunden, die als gemeinnützig anerkannt ist.

Ausschlussgründe:

- filia fördert keine Projekte, die von Männern oder Jungen geleitet werden und an denen Männer und Jungen teilnehmen.
- filia fördert keine Forschung und keine Hilfe für einzelne Menschen wie z.B. Beratung oder Therapie.
- filia fördert keine einzelnen Personen und gibt keine Stipendien!

Auswahlprozess:

Auf dem beiliegenden Formular sind filias Fragen für den Projektantrag. Der soll nicht länger als drei Seiten lang sein und muss bis zum 1. März 2012 bei filia eingegangen sein. Aus den Projekten sucht filias Mädchenbeirat die überzeugendsten und interessantesten aus und schlägt dem Stiftungsrat von filia vor, welche gefördert werden sollen. Der Stiftungsrat gibt auf seiner Sitzung im Juni 2012 grünes Licht für die ausgewählten Projekte.

filia.die frauenstiftung

Alte Königstraße 18

22767 Hamburg

Telefon: +49 40 380381990

Fax: +49 40 380381999

www.filia-frauenstiftung.de